

### Seminarhinweise

Diesem Programm liegt eine **Teilnahmeerklärung** bei. Füllen Sie diese in Druckschrift vollständig aus. Da die Zahl der Interessenten in der Regel die Zahl der Seminarplätze übersteigt, erhalten Sie von uns **in jedem Fall** eine schriftliche Nachricht bezüglich Ihrer Teilnahme. **Reisen Sie zu einem Seminar bitte nur dann an, wenn Sie eine Anmeldebestätigung erhalten haben.** Die Anmeldung ist verbindlich. Sollten Sie wider Erwarten nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte in jedem Fall und baldmöglichst ab, damit wir Ihren Seminarplatz einem anderen Interessenten anbieten können.

Bei Nichterscheinen oder kurzfristigen Absagen behalten wir uns vor, den Teilnahmebeitrag und gegebenenfalls entstandenen Ausfallkosten in Rechnung zu stellen. Ihre Angaben werden nach den Bestimmungen des **Datenschutzgesetzes** behandelt. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, dass Name und Anschrift in eine Teilnehmerliste aufgenommen werden, bitten wir um kurze Benachrichtigung.

**Fahrtkosten werden nicht erstattet.** Für **Verpflegung** und **Unterkunft** entstehen Ihnen keine separaten Kosten. Lediglich die Kosten für Getränke und evtl. Sonderwünsche, wie z. B. zusätzlichen Verzehr, bitten wir, selbst zu bezahlen. Die Unterbringung der Teilnehmer erfolgt - soweit möglich - in Einzelzimmern (**Zimmervergabe i. d. R. ab 14.30 Uhr**).

Wird eine **Teilnahmegebühr** erhoben, so ist eine Befreiung hiervon auch dann nicht möglich, wenn der Teilnehmer auf Verpflegung bzw. Übernachtung verzichtet. Für Schüler, Studenten (bis zum vollendeten 30. Lebensjahr), Zivildienstleistende, Wehrpflichtige, Auszubildende und Arbeitslose wird gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises eine 50%ige **Ermäßigung** der Teilnahmegebühr gewährt. Unser Bildungszentrum verfügt über **Hallenschwimmbad** und **Sauna**. Wir können leider keinerlei **Haftung** für Personen- und Sachschäden bei der An- und Rückreise sowie am Seminarort übernehmen.

Das Seminar veranstaltet das Referat III/6.

**Inhaltliche und organisatorische Fragen** zum Seminar richten Sie bitte an:

**Nicola Mallett**  
Tel. (089) 12 58 - 365  
Fax (089) 12 58 - 338  
E-Mail an [ref0306@hss.de](mailto:ref0306@hss.de)

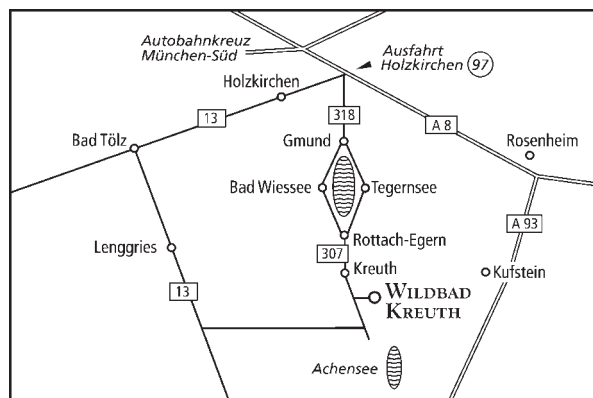
**So erreichen Sie das Bildungszentrum**

**Wildbad Kreuth:**

- ▶ **Bahn** Von München mit der Bayerischen Oberlandbahn (BOB) bis Tegernsee, dann weiter mit Linienbus 9556 ([www.rvo-bus.de](http://www.rvo-bus.de)) oder Anrufsammeltaxi
- ▶ **Auto** Autobahn München-Salzburg (A8) bis Anschlussstelle Holzkirchen (97). Dann weiter auf der B 318 Richtung Tegernsee. Ab Gmund Beschilderung Tegernsee oder Bad Wiessee folgend über Rottach-Egern nach Kreuth - ca. 1,5 km nach Ortsende links nach Wildbad Kreuth abbiegen. Alternativ können Sie auch über die B13 Bad Tölz, Lenggries, Sylvenstein Stausee oder vom Inntal über Achensee (Österreich) anreisen.

**Veranstaltungsort:**

Bildungszentrum Wildbad Kreuth, 83708 Wildbad Kreuth  
Tel. (0 80 29) 170 - nur für Erreichbarkeit am Veranstaltungsort



Hanns-Seidel-Stiftung e.V. Bildungswerk 80636 München, Lazarettstr. 33  
Vorsitzender: Dr. h.c. mult. Hans Zehetmair, Staatsminister a.D., Senator E.h.  
Hauptgeschäftsführer: Dr. Peter Witterauf Leiter des Bildungswerks: Helmuth Stock

## Seminar zur Frauenpolitik

### Kommunikation im Konflikt - stressfrei argumentieren

18. - 20. Mai 2009

Bildungszentrum Wildbad Kreuth

Nicht nur in wirtschaftlich angespannten Zeiten haben unfaire Angriffe und unsachliche Argumentationstechniken Hochkonjunktur.

Es ist an der Zeit, wieder zu einem wertschätzenden Miteinander zu gelangen und dazu gehört in erster Linie der Dialog. Fragwürdige Spielarten in der politischen Diskussion oder im privaten Bereich gehören, genau wie Killerphrasen von Vorgesetzten und Kollegen, zu unserem Alltag. Reine Schlagfertigkeit greift in solchen Situationen meist zu kurz. Schließlich geht es darum, die Kommunikation aufrecht zu erhalten und einen Dialog weiter zu führen, ohne das Stimmungsbarometer unnötig weiter sinken zu lassen. Dazu gilt es, ein besseres Verständnis für subjektive Wahrnehmungsprozesse zu entwickeln und die eigene Konfliktfähigkeit besser einzuschätzen.

In diesem Training erhalten Sie zahlreiche Anregungen zum Umgang mit Konflikten. Lernen Sie verschiedene Fairplay- und Foulstrategien der Kommunikation kennen, um sich zukünftig besser durchzusetzen und Ihre eigene Position zu stärken.

Wir laden Sie zu diesem Seminar herzlich ein.

Dr. Birgit Strobl  
Stellv. Leiterin  
des Bildungswerks

Dr. Bok-Suk Ziegler  
Referentin

## Projekt-Nr. 03/06/09/307 Frauen

### Referentinnen:

Angelika Putsch, Verhaltensforscherin,  
Direktmarketing-Fachwirtin (BAW)

Zilly Zitzelsberger, Theaterpädagogin

Montag, 18. Mai 2009

ab 15.00 Uhr Ankunft der Teilnehmerinnen  
Eintragung in die Anwesenheitsliste  
Entrichtung der Teilnahmegebühr in  
Höhe von 90,- Euro

### Seminarzeiten

### Seminarbeginn:

Montag, 18. Mai 2009, 19.00 Uhr

Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr

15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: 09.00. - 12.00 Uhr

### Seminarende:

Mittwoch, 20. Mai 2009

12.00 Uhr Mittagessen  
Anschl. Abreise der Teilnehmerinnen

### Inhalt:

Mit Kurzvorträgen, theaterpädagogischen Übungen, Gruppenarbeiten und Rollenspiel erarbeiten wir praxisnah folgende Themenbereiche:

- Das Regelwerk erkennen
- Konflikt und Wettbewerb
- Stress: Auslöser und Auswirkungen
- Erlernte Hilflosigkeit
- Schachmatt-Effekten entgegenwirken
- Fairplay- und Foulstrategien
- Komplexitätsreduktion
- Eine Sache der Wahrnehmung: ABC-Modell nach Ellis
- Kritikgespräche führen
- Ausgewählte Schlagfertigkeitstechniken